

## GSM-GATE-CALL

**GSM-Gate-Call öffnet Schranken, Tore und Türen mit einem  
kostenlosen Anruf von Ihrem Telefon.**

**Auch geeignet für das Fernschalten von Geräten wie Klimaanlage,  
Heizung, Belüftung und vielem mehr!**

Ausgabe: 130702/2



## Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	3
2.	Sicherheitshinweise	4
	Verwenden Sie das GSM-Gate-Call nicht an Orten an denen der Einsatz von Mobilfunkeinrichtungen verboten ist.	4
3.	Packungsinhalt	4
4.	LED-Anzeigen und Anschlüsse	5
5.	Inbetriebnahme	6
5.1	Weiter LED-Zustände	7
6.	Konfiguration GSM-GATE-CALL	8
6.1	Ändern des Passwortes	8
6.2	Rufnummern Modus setzten	9
a)	Freigabe für alle Rufnummern	9
b)	Freigabe nur für hinterlegte Rufnummern	9
c)	Abfrage der Einstellung	9
6.3	Eine Rufnummer eintragen	10
6.4	Abfragen eines Speicherplatzes	10
6.5	Löschen eines Eintrags	11
6.6	Relais Konfiguration	11
6.7	Relais Modus einstellen	12
6.8	Alarm-SMS-Meldung konfigurieren	13
6.9	Aktion Info SMS	13
6.10	GSM Signalstärke	14
7.	Anschlüsse	14
7.1	Anschluss Diagramm	15
	Abbildungsbeispiel für 12VDC Türöffner	15
	Abbildungsbeispiel für 230VAC Geräteanschluss	15
7.2	Installation des GSM-GATE-CALL	15
8.	Technische Spezifikationen	16
9.	Wichtige Informationen	16
10.	Fehlerbehandlung	16
11.	Garantie	16
12.	Schlußbestimmung	17

# 1. Einführung

Das GSM-Gate-Call ist ein einfach zu bedienendes Gerät für die autorisierte Öffnung von Schranken, Tore und Türen. Weiterhin können Anlagen und Geräte wie Heizungen, Klimaanlage, Belüftung und vieles mehr mittels Fernzugriff mit einem kostenlosen Anruf von Ihrem Handy geschaltet werden. Es entstehen dabei keine Anruferkosten!

Nur autorisierte Nutzer deren Rufnummer hinterlegt ist, können die jeweilige Funktion nutzen. Ein Anruf von Ihrem Mobiltelefon mit Rufnummernübertragung reicht aus. Der Anruf wird von der Gegenstelle nicht angenommen, so dass dem Anrufer dabei keine Kosten entstehen.

Zwei integrierte digitale Eingänge erlauben zusätzliche Funktionen wie auslösen von Alarm oder absetzen einer SMS (z.B. als Warnfunktion bei Aufbruch).

Übersicht:

- Keine Gebühren. das GSM-Gate-Call erkennt den Anruf als autorisierte Nummer und schaltet auf den ersten Klingelton!
- Geeignet für diverse Anwendungen (Tore, Poller, Schranken, Rollläden, Zugangstüren oder Geräte wie Klimaanlage, Heizung und vieles mehr).
- Mit Anruferkennung für die Identifizierung, unbekannte Anrufer werden ignoriert
- Kann von einem beliebigen Ort weltweit angewendet werden!
- Einfaches Hinzufügen oder Entfernen von Benutzern per SMS Text-Befehl
- Keine zusätzlichen Kosten für Fernbedienungen.
- Bis zu 999 autorisierte Telefonnummern können so konfiguriert werden
- Zwei digitale Eingänge für Tür-Sensor, Bewegungsmelder oder andere Sensoren an Ihre Tür und Fenster. Bei Alarm wird automatisch eine SMS an eine hinterlegte Rufnummer gesendet und / oder eine Alarm-Sirene geschaltet.
- Ausgang mit Relais (bis 3A/240VAC) für den Anschluss von Öffner oder Geräte.
- Basierend auf GSM-Netz, angewandt auf viele Anwendungen.

## 2. Sicherheitshinweise



### Safe Startup

Verwenden Sie das GSM-Gate-Call nicht an Orten an denen der Einsatz von Mobilfunkeinrichtungen verboten ist.



### Störungen

Sendeeinrichtungen in der Nähe des GSM-Gate-Call können Störungen hervorrufen. Unter Umständen kann das Gerät nicht genutzt werden.



### Betrieb bei Tankstellen

Verwenden Sie das GSM-Gate-Call nicht in unmittelbarer Nähe von Tankstellen oder chemischen Einrichtungen.



### Betrieb in Ex-Geschützten Bereichen

Verwenden Sie das GSM-Gate-Call nicht in unmittelbarer Nähe von Bereichen mit explosiven Stoffen.



### Nutzung

Installieren Sie das Modul nur an dafür geeigneten Orten (siehe Anleitung). Vermeiden Sie die Abschirmung der Antenne.



### Wartung und Reparatur

Wartung und Reparaturen dürfen nur von geschulten Personal durchgeführt werden.

## 3. Packungsinhalt

- GSM-Gate-Call Controller X1
- GSM ANT X1
- Benutzerhandbuch (CD)
- Stecker X1
- Netzteil.

## 4.LED-Anzeigen und Anschlüsse



Draufsicht

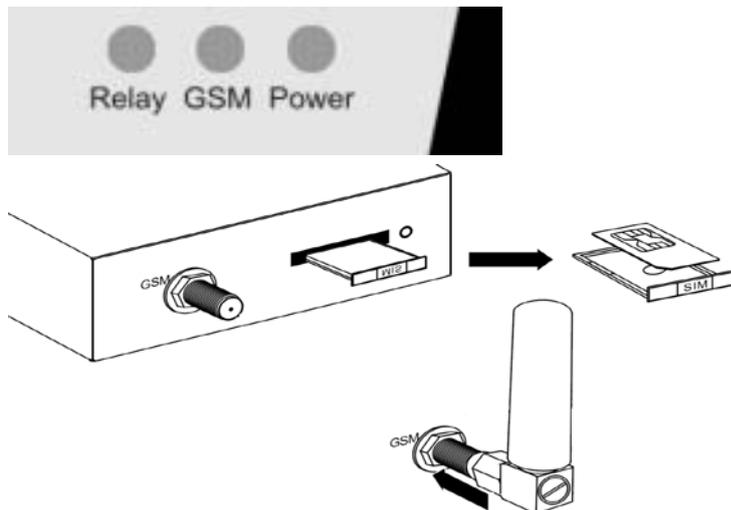
Status		Beschreibung
<b>Relay</b>	Status	Relais Status [on / off]
<b>GSM</b>	Status	GSM Status [Verbindung, Empfang, Sendung, Störung]
<b>Power</b>	Status	LED Rot: Spannungsversorgung angeschlossen
<b>Anschlüsse</b>		<b>Beschreibung</b>
<b>O1 +</b>	Relais-ausgang	Output 1+, the relay rating is 3A/240VAC; connect to the switch of the lock or devices.
<b>O1 -</b>	Relais-ausgang	Output 1 -, the relay rating is 3A/240VAC; connect to the switch of the lock or devices.
<b>Siren+</b>		Anschluss einer Sirene (Sirenen Schaltzeit ca. 90 Sekunden).
<b>NA</b>		Wenn eine Sirene angeschlossen wird, muss der NA-Anschluss mit dem 12V-Ausgang gebrückt werden.
<b>12VDC</b>		Spannungsausgang 12 VDC für externe Geräte.
<b>GND</b>		Ground
<b>IN1+</b>		Digitaler Eingang für Sensor 1
<b>IN2+</b>		Digitaler Eingang für Sensor 2
<b>Anschlüsse</b>		<b>Beschreibung</b>
<b>+12VDC</b>		Spannungsversorgung 12 VDC, 1 A.

## 5. Inbetriebnahme

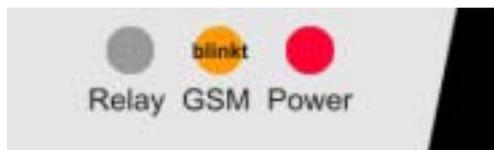
**Hinweis:** Bevor Sie die SIM-Karte einsetzen muss der PIN-Code der Karte deaktiviert werden. Prüfen und deaktivieren Sie diesen gegebenenfalls mit einem separaten Mobiltelefon (nicht im Lieferumfang enthalten). Bei Fragen zum deaktivieren des PIN-Code an Ihrer SIM-Karte lesen Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons oder wenden Sie sich an Ihren Provider.

**Hinweis:** Es können nur Mini-SIM-Karten verwendet werden! Micro-SIM-Karten bitte nicht einschieben!

- Schrauben Sie die mitgelieferte Antenne an den Antennenanschluss.
- Legen Sie die SIM-Karte in den dafür vorgesehenen Kartenhalter und führen diesen in den dafür vorgesehenen Schlitz ein (die Spannungsversorgung darf noch nicht angeschlossen sein). Achten Sie bitte darauf, dass die Kontakte beim einführen nach unten schauen müssen.



- Schließen Sie nun das mitgelieferte Netzteil an – die **Power-LED** leuchtet nun dauerhaft [Rot] und die **GSM-Kontroll-LED** blinkt [Orange]



Sie können nun das GSM-GATE-CALL konfigurieren!

## 5.1 Weiter LED-Zustände

Mit dem ersten Rufnummereintrag wird die GSM-Kontroll-LED auf [Grün] umgeschaltet.



Werden die Alarmeingänge des GSM-GATE-CALL aktiviert, blinkt die GSM-LED!



Wird ein Anruf entgegen genommen, dann schaltet die GSM-Kontroll-LED auf [Rot] um – wird der Anrufer als autorisiert erkannt, schaltet das Relais und die Relay-LED leuchtet für die Dauer der Relais-Schaltzeit [Rot].



## 6. Konfiguration GSM-GATE-CALL

Die Konfiguration des GSM-GATE-CALL erfolgt über SMS-Befehle. Bitte halten Sie ein Mobiltelefon mit SMS-Funktion bereit. Weiterhin benötigen Sie die Rufnummer der eingelegten SIM-Karte. Senden Sie die Nummer immer mit vorgestelltem Ländercode [Deutschland: +49 oder 0049].

Hinweis: Die Funktionen für die Konfiguration und Abfrage des GSM-GATE-CALL sind Passwort geschützt! Das Passwort bei der Auslieferung ist immer **1 2 3 4** ! Bitte ändern Sie dieses um unbefugte Eingriffe zu vermeiden! Achtung: Notieren Sie sich das Passwort an einem sicheren Ort. Haben Sie das Passwort vergessen, ist kein Zugriff mehr möglich!

Sie können bis zu 67 Rufnummern im GSM-GATE-CALL hinterlegen. Jede Rufnummer wird einem Speicherplatz zugeordnet. Notieren Sie sich die Zuordnung um später die Rufnummer eventuell löschen zu können.

Speicherplatz	Rufnummer	Name
1	+49 176 22334455	Hr. Müller
2	+49 159 33445566	Fr. Steiger
3	+49 171 44556677	Hr. Schmidt
67	.....	

### 6.1 Ändern des Passwortes

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#PWDneuespasswort#PWDneuespasswort#**

Wobei **pwd** für das derzeit gültige Passwort steht!

Wollen Sie das Passwort auf die Nummer **4711** ändern und das Gerät befindet sich noch im Auslieferungszustand, dann senden Sie folgenden Befehl:

**1234#PWD4711#PWD4711#**

Sie bekommen die Meldung

**Password modified OK**

zurück!

Sie können selbstverständlich das modifizierte Passwort von Zeit zu Zeit ändern.

## 6.2 Rufnummern Modus setzten

Sie haben die Möglichkeit das GSM-GATE-CALL so zu konfigurieren, dass entweder alle Anrufe als zugelassen erkannt werden oder nur die hinterlegten Nummern.

### a) Freigabe für alle Rufnummern

Sie möchten das GSM-GATE-CALL so konfigurieren, dass alle eingehenden Anrufe akzeptiert werden. Es müssen keine Rufnummern hinterlegt werden.

**Hinweis:** Jeder der die Rufnummer des GSM-GATE-CALL kennt kann die Aktion ausführen, Sie haben wenig Sicherheit!

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#AA#**

### b) Freigabe nur für hinterlegte Rufnummern

Sie möchten das GSM-GATE-CALL so konfigurieren, dass nur die hinterlegten Rufnummern akzeptiert werden.

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#AU#**

### c) Abfrage der Einstellung

Sie möchten die Einstellung des GSM-GATE-CALL abfragen.

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#AC?#**

Sie bekommen die SMS-Meldung

**Allow all numbers can access it**

für "Freigabe alle Rufnummern" oder

**Allow all numbers not can access it**

für "Freigabe nur für hinterlegte Rufnummern" zurück.

### 6.3 Eine Rufnummer eintragen

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#TELRufnummer#speicherplatz#**

Geben Sie bei **rufnummer** die gewünschte Nummer (Mobiltelefon oder auf Festnetzanschluss) mit Ländercode und Vorwahl (ohne vorangestellte Null) ein. Bei **speicherplatz** (immer dreistellig – also 001 für den ersten, 002 für den zweiten, usw.) geben Sie den von Ihnen gewünschten Speicherplatz (001 bis 999) ein. Wollen Sie die Rufnummer **0171/22334455** auf dem Speicherplatz **1** speichern, dann senden Sie folgenden Befehl:

**1234#TEL+4917122334455#001#**

Sie bekommen die SMS-Meldung

**TEL:001:+4917122334455**

zurück!

**Achtung: Die Speicherplätze 001 und 002 werden für eventuelle Alarmmeldungen genutzt. Tragen Sie hier nur Rufnummern ein, die für die Annahme von diesen Meldungen berechtigt sind! Die Speicherplätze 001, 002 und 003 werden für die Sperrfreigabe (siehe Kapitel 0) verwendet!**

Mit dem ersten Eintrag wird die GSM-Kontroll-LED auf Grün umgeschaltet.

### 6.4 Abfragen eines Speicherplatzes

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#TELSpeicherplatz?**

Geben Sie bei **speicherplatz** den Speicherplatz den Sie abfragen wollen ein (immer zweistellig – also 001 für den ersten, 002 für den zweiten, usw.). Wollen Sie den Speicherplatz **001** abfragen, dann senden Sie folgenden Befehl:

**1234#TEL001?**

Sie bekommen die SMS-Meldung

**TEL:001:+4917122334455**

zurück!

## 6.5 Löschen eines Eintrags

Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#DELrufnummer#**

Geben Sie bei **rufnummer** die Telefonnummer ein die Sie löschen wollen ein.

**1234#DEL+4917122334455#**

Sie bekommen die SMS-Meldung

**DEL:001:+4917122334455**

zurück!

## 6.6 Relais Konfiguration

Sie können die Relais Zeit zwischen 0,5 und 9,5 Sekunden einstellen. Senden Sie folgende Anweisung:

**pwd#GOTtime#**

wobei der Wert **time** zwischen 1 und 19 liegt! Der Zahlenwert gibt die Einstellung in Schritten zu 0,5 Sekunden an [ 1 = 0,5 sec. / 2 = 1 sec. / 3 = 1,5 sec. / ... / 19 = 9,5 sec.].

Wollen Sie die Schaltzeit auf 5 Sekunden stellen, dann senden Sie folgenden Befehl:

**pwd#GOT10#**

**Sonderfunktion:** Sie können mit der Zeiteinstellung **00** das GSM-GATE-CALL für eingehende Anrufe sperren. Entsperrt wird das Modul durch einen Anruf von einer der ersten drei gespeicherten Rufnummern!

Sind Sie nicht sicher welche Zeit eingestellt ist, so können Sie diese mit dem Befehl:

**pwd#GOT?**

abfragen. Sie erhalten die Zeiteinstellung zurück.

## 6.7 Relais Modus einstellen

Der Betriebsmodus des Relais kann Normal Open oder Normal Close sein. Die Einstellung erfolgt mit folgendem Befehl:

**pwd#KEYNO#**

für Normal Open und

**pwd#KEYNC#**

für Normal Close.

Digitale Eingänge konfigurieren

Sie können die digitalen Eingänge (z.B. für Türrückmeldekontakt, Bewegungsmelder, ...) ein- und ausschalten. Die Eingänge sind werksseitig abgeschaltet. Senden Sie den Befehl:

**pwd#EA#**

für einschalten (enable) oder

**pwd#DA#**

für ausschalten (disable) der Eingänge. Sind Sie nicht sicher ob die Eingänge aktiviert oder deaktiviert sind, können Sie den Status mit dem Befehl:

**pwd#AL?**

abfrage. Sie bekommen die Rückantwort:

**Alarm inputs enabled**

für aktiviert und

**Alarm inputs disabled**

für deaktiviert.

Der Betriebsmodus der Eingänge kann Normal Open oder Normal Close sein. Die Einstellung erfolgt mit folgendem Befehl:

**pwd#KEYNO#**

für Normal Open und

**pwd#KEYNC#**

für Normal Close.

## 6.8 Alarm-SMS-Meldung konfigurieren

Sie können ein den digitalen Eingängen IN1 und IN2 Sensoren (z.B. Türrückmeldekontakt usw.) anschließen. Wenn nun einer dieser Eingänge aktiviert, wird eine SMS abgesetzt. Sie können dabei unterscheiden von welchem Eingang diese aktiviert wurde! Die SMS wird immer an die Rufnummern auf den Plätzen 01 und 02 gesendet! Für diese Funktion müssen die digitalen Eingänge aktiviert sein (siehe Kapitel 0).

Senden Sie die Texte wie folgt:

```
pwd##TEXT1xxxxxxxx# oder pwd##TEXT2yyyyyyyyy#
```

### Hinweis:

- Bei diesem Befehl müssen Sie `pwd##` eingeben.
- Die Länge der Texte darf 30 Zeichen (inkl. Leerzeichen) nicht überschreiten.

Sie bekommen beide Texte als SMS zurückgesendet.

## 6.9 Aktion Info SMS

Sie können das GSM-GATE-CALL so konfigurieren, dass bei Benutzung des Moduls eine SMS an die ersten beiden Nummern (01 und 02) versendet wird. Sie aktivieren die Funktion mit dem Befehl:

```
pwd#R#
```

und schalten mit dem Befehl

```
pwd#N#
```

wieder aus. Sie erhalten den Status als SMS zurückgemeldet.

Die Rückmeldung der Anwendung sieht folgendermaßen aus:

```
The relay is ON
```

Den Status können Sie mit dem Befehl:

```
pwd#M?
```

Abfragen. Sie erhalten die Rückantwort:

```
Relay action return SMS On oder OFF
```

## 6.10 GSM Signalstärke

Sie können die GSM Signalstärke anzeigen lassen. Senden Sie dazu den Befehl:

**pwd#CSQ?**

Sie erhalten einen Wert  $0 \leq 32$  zurück. Bei einem Wert  $< 12$  ist die Funktion nicht gesichert. Eine zuverlässige Funktion ist ab einem Wert von  $> 16$  gegeben! Sollte der Montageplatz einen ungünstigen Wert ergeben, versetzen Sie das GSM-GATE-CALL an einen anderen Ort!

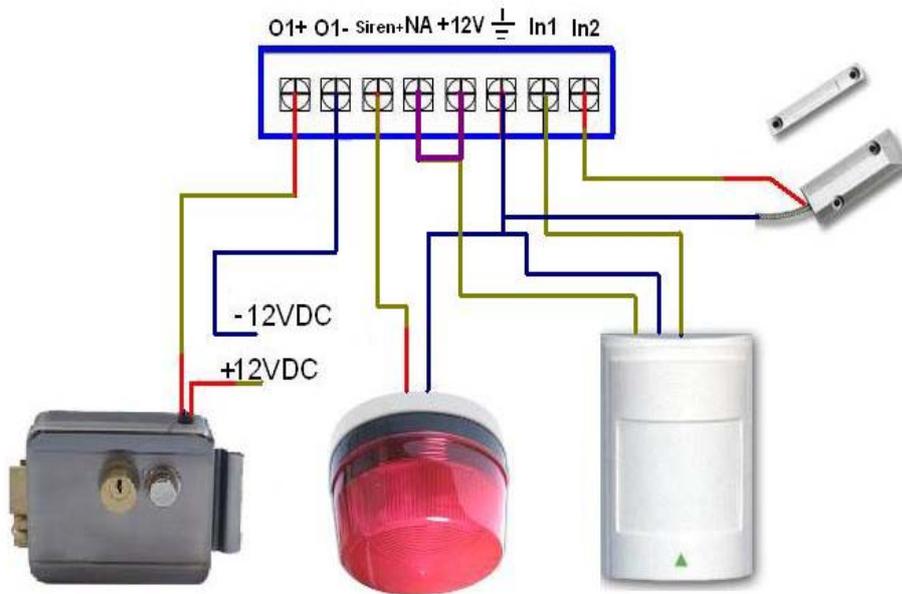
## 7. Anschlüsse

Bevor Sie Ihre Endgeräte und oder Sensoren anschließen, testen Sie das GSM-GATE-CALL auf Funktion. Zum anschließen schalten Sie das Modul Spannungsfrei!

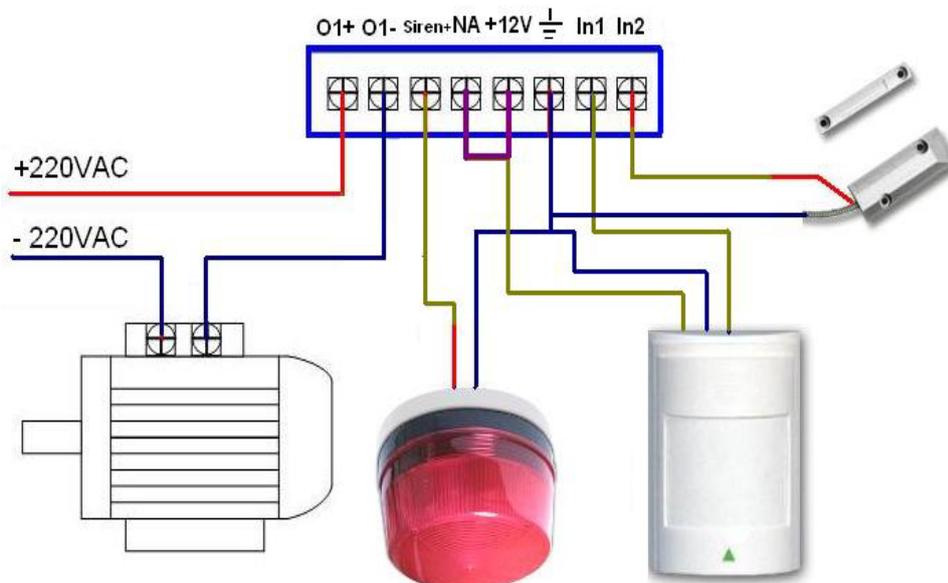
<b>Bezeichnung</b>		<b>Beschreibung</b>
O1+	Relais Anschluss	Relaisausgang Normal Open, Anschlusswerte: max. 240 VAC und 3 A
O1-		
Sirene +	Ausgang für Sirene	
NA	Spg. Sirenenbetrieb	für Wenn eine Sirene angeschlossen wird, muss eine Brücke zur 12V geschaltet werden.
+12V	Spannungsversorgung	Spannungsversorgung für externe Geräte (z.B. Bewegungsmelder usw.)
GND		
In1	Alarm-Eingang 1	Eingang gegen GND schalten!
In2	Alarm-Eingang 2	Eingang gegen GND schalten!

## 7.1 Anschluss Diagramm

### Abbildungsbeispiel für 12VDC Türöffner



### Abbildungsbeispiel für 230VAC Geräteanschluss



## 7.2 Installation des GSM-GATE-CALL

Installieren Sie das GSM-GATE-CALL an einem sicheren nicht öffentlich zugänglichen Ort. Beachten Sie die Umgebungsbedingungen für die Montage.

## 8. Technische Spezifikationen

Betriebsspannung: 12VDC 1 A

Arbeits-Temperaturbereich: -10°C bis +60°C

Lager-Temperaturbereich: -20°C bis +60°C

Luftfeuchte: 10-90%, ohne Kondensation

GSM-Frequenzbereich: 900/1800 MHz

GSM-Protokoll: GSM PHASE 2/2+ (include data service)

Anschlussdaten für Ausgangsrelais: 3A/240V AC

Abmessungen / Gewicht: ca. 115 mm x 90 mm x 27 mm (ohne Antenne) / ca. 500 g

## 9. Wichtige Informationen

- 1) Lesen Sie die Anleitung vor Inbetriebnahme des GSM-GATE-CALL
- 2) Installieren Sie das GSM-GATE-CALL an einem sicheren Ort
- 3) Arbeiten mit Netzspannung (über 42V) dürfen nur von zugelassenen Personen durchgeführt werden!

## 10. Fehlerbehandlung

- 1) Wenn das Modul einwandfrei arbeitet jedoch keine SMS-Texte senden, schalten Sie die Spannungsversorgung für eine Minute aus. Warten Sie eine weitere Minute nach einschalten der Spannungsversorgung und testen Sie danach die Funktion von neuem. Sollte weiterhin keine SMS gesendet werden, überprüfen Sie die Einstellungen und die GSM Signalqualität.
- 2) Bei weiteren Problemen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

## 11. Garantie

- 1) Die Garantie wird für ein Jahr gewährt.
- 2) Die Garantie für das GSM-GATE-CALL erlischt bei unsachgemäßer Behandlung und wenn das Gerät geöffnet wurde!

## 12. Schlußbestimmung

### Urheberrecht

Alle Rechte sind vorbehalten. Sämtliche Fotos, Abbildungen und Texte dürfen von den Nutzern dieses Informations-Angebotes nicht für eigene Zwecke, gleich welcher Art, verwendet werden.

Jede Vervielfältigung gleich welcher Art ist grundsätzlich verboten! Jede unberechtigte Nutzung von Bildern, Bildelementen, Texten und Logos wird abgemahnt. Jeder Fall der Zuwiderhandlung löst eine Vertragsstrafe von € 5.100,00 pro Verletzungshandlung aus und verpflichtet zur Zahlung von Schadensersatz.

Ausgenommen sind schriftliche Vereinbarungen mit der W. Arnold GmbH.

Die Daten der vorliegenden Bedienungsanleitung dienen der Produktbeschreibung und sind keine zugesicherten Eigenschaften. Für fehlerhafte Informationen und sich daraus entstehende Schäden übernimmt die **W. ARNOLD GmbH** keine Haftung. Einzelne Eigenschaften können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, wenn sich daraus keine Änderung der Funktionalität des Produktes ergibt.

**W. ARNOLD GmbH**

**Mörfelder Landstrasse 11**

**63225 Langen**



■ Telefon:	+49 (0)6103 - 201270
■ Telefax:	+49 (0)6103 - 977816
■ E-Mail:	info@cardcontrol.com
■ Internet:	<a href="http://www.cardcontrol.com">www.cardcontrol.com</a>
■ Geschäftsführer:	Thomas Arnold
■ Registergericht:	Amtsgericht Offenbach
■ Registernummer:	HRB 31689
■ Umsatzsteuer Nr.:	DE 113593968